

Oberhessen *aktuell*

Inklusives Tierparadies – der Schottener Vogelpark

 Sparkasse
Oberhessen

Ausgabe 1 | 2023
Auflage: 170.000 Stück



Zins-Check – Die neue
Baufinanzierung bei der
Sparkasse Oberhessen



Doggiepack – Die Manufaktur
für gesundes Hundefutter aus
Nidda



Freddy's Pinball Paradise in
Echzell – Ein Paradies für
Flipperfans



Liebe Leserinnen und Leser,

die Zinsen sind zurück! Was für Sparerinnen und Sparer eine gute Nachricht ist, ist für Häuslebauer herausfordernd: Steigende Zinsen und die steigenden Baukosten durch die Inflation verteuern Kredite und Bauvorhaben. Zumindest was die Zinsen angeht, schaffen wir Abhilfe: mit unserer neuen Beratung in der Baufinanzierung. Transparent vergleichen wir unsere Konditionen mit denen unserer Mitbewerber – und finden so die passende Finanzierung für Sie. Übrigens: Die Finanzierung über andere Banken können Sie auch direkt bei uns abschließen! Mehr dazu erzählen Ihnen Stefanie Koch, Leiterin für Immobilienfinanzierungen, und Thomas Goß, Leiter ImmobilienCenter, ab Seite 8.

Dass wir als Sparkasse Oberhessen mit diesem neuen Ansatz auf dem richtigen Weg sind, bestätigt uns das renommierte F.A.Z.-Institut, das uns als eine der fairsten Sparkassen Deutschlands ausgezeichnet hat – zum zweiten Mal in Folge! Und auch unser digitales Banking erhielt wie im Vorjahr die Bestnote im Ranking von WELT.

„Zurück in die Zinsen“ heißt aber auch: Es gibt bei uns wieder attraktive Anlagemöglichkeiten, vor allem bei Termingeldern und Sparbriefen. Meine Empfehlung: Lassen Sie sich von uns beraten, damit wir gemeinsam den passenden Anlagemix für Sie finden können, um die Inflation zu schlagen. Hier steht uns mit der Deka, dem Wertpapierhaus der Sparkassen, übrigens Deutschlands beste Fondsgesellschaft zur Seite!

Über Wissenswertes zu Finanzthemen hinaus führen wir Sie auch in dieser Ausgabe wieder an interessante Orte und Ausflugsziele in Oberhessen: So geht es unter anderem von der höchsten Stadt Hessens, Ulrichstein, zum inklusiven Vogelpark in Schotten und zu einem Flipper-Enthusiasten nach Echzell.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

Ihr

Frank Dehnke

Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberhessen

Impressum

Herausgeber: Sparkasse Oberhessen,
Kaiserstraße 155, 61169 Friedberg
Redaktion: Eric Zimdars (V. i. S. d. P.), Christopher Gunkel
Grafik: Bettina Kammer, Reiskirchen
Druck: Druckhaus Waitkewitsch GmbH, 36304 Alsfeld
Auflage: 170.000 Exemplare

Alle Angaben dieser Zeitschrift beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sie dienen der Unterrichtung, gelten aber nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren und sonstigen Finanzdienstleistungsprodukten. Diese Publikation enthält keine Anlagestrategieempfehlungen bzw. Anlageempfehlungen nach § 85 WpHG sowie Art. 3, Abs. 1, Nr. 34 und Nr. 35 MAR. Eine Verwertung der enthaltenen Texte, Bilder und Grafiken bedarf der vorherigen Zustimmung der Sparkasse Oberhessen.



Die vorliegende Ausgabe wurde klimaneutral produziert und auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt.

Fragen, Anregungen oder Themenvorschläge?

Kontakt: kommunikation@sparkasse-oberhessen.de

Teilnahmebedingungen für das Gewinnspiel

Seite 15: Gewinnspiel Doggiepack, Stichwort „Doggiepack“
Seite 17: Gewinnspiel Freddy's Pinball Paradise, Stichwort „Pinball“
Seite 21: Gewinnspiel Vogelpark Schotten, Stichwort „Vogelpark“

Stichwort bitte mit Ihrem Namen und Ihrer Adresse aufschreiben und

- in jeder Filiale abgeben,
- per Post an Sparkasse Oberhessen, Kommunikation, Kaiserstraße 155, 61169 Friedberg senden oder
- per E-Mail an kommunikation@sparkasse-oberhessen.de schicken.

**Bitte geben Sie immer Ihre vollständige Adresse an.
Einsendeschluss ist der 15. Juli 2023.**

Die Teilnahme ist nur einmal pro Person und Gewinnspiel möglich. Unter allen Teilnehmern mit der richtigen Lösung werden die genannten Preise verlost. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitmachen können alle volljährigen Personen außer Mitarbeitern der Sparkasse Oberhessen sowie deren Familienangehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung der Gewinne. Veranstalter ist die Sparkasse Oberhessen.



5 Wieder ausgezeichnet:
Bestes Digital Banking und fairste Sparkasse



12 Zurück in die Zinsen: Attraktive Sparangebote der Sparkasse Oberhessen



18 „Garten Eden“ in Ulrichstein:
Der Vogelsberggarten

SERVICE

- 4 Die neue SparkassenCard kommt!
Neue Bauförderungen der KfW
Deka: Beste deutsche Fondsgesellschaft
- 5 Bestes digitales Banking und fairste Sparkasse
Sparkasse Oberhessen erneut ausgezeichnet
- 6 Auszubildende bestehen erfolgreich Abschlussprüfung
Bürgerpreis: Jetzt bewerben!
- 7 Cooler Job gesucht?

BAUFINANZIERUNG

- 8 Zins-Check: Die neue Baufinanzierung bei der Sparkasse Oberhessen
Unser Interview mit Stefanie Koch, Leiterin Immobilienfinanzierung, und Thomas Goß, Leiter ImmobilienCenter
- 11 Von der Ölheizung zur Wärmepumpe?

GELDANLAGE

- 12 Zurück in die Zinsen:
Attraktive Sparangebote der Sparkasse Oberhessen
- 13 SmartVermögen:
Die digitale Vermögensverwaltung

MITTELSTÄNDISCH

- 14 Gesundes Hundefutter aus Nidda:
Die Manufaktur Doggiepack

OBERHESSISCH

- 16 Paradies für Flipperfans:
Freddy's Pinball Paradise in Echzell
- 18 „Garten Eden“ in Ulrichstein:
Der Vogelsberggarten
- 20 Inklusives Tierparadies:
Der Schottener Vogelpark
- 23 EC Bad Nauheim

Folge uns auf:

- www.facebook.com/SparkasseOberhessen
- www.twitter.com/SpK_Oberhessen
- www.instagram.com/sparkasseoberhessen
- <https://oberhessen.sparkasseblog.de>



Beste Beratung für besondere Ansprüche

Unser Private Banking verbindet kompetente Vermögensberatung mit nachhaltigen Werten und persönlicher Nähe. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Thomas Oppelt
Abteilungsleiter Private Banking
06031 86-4800
thomas.oppelt@sparkasse-oberhessen.de

Mehr Informationen auf
www.sparkasse-oberhessen.de/privatebanking





Die neue Sparkassen-Card (Debitkarte) kommt!

Ab dem 20. Juni geht es los. Dann erhalten Kunden, deren Karte zum Jahresende ausläuft oder die Neu- oder Ersatzkarten bestellen, die neue Sparkassen-Card. Die Karte kombiniert zukünftig alle Vorteile von girocard und Mastercard® und wird zum Multitalent beim weltweiten Bezahlen, für Online-Einkäufe und Bargeldabhebungen. Natürlich behalten alle aktuell gültigen Sparkassen-Cards Ihre Gültigkeit. Rechtzeitig vor Ablauf der alten Karte erhalten Sie automatisch Ihre neue Karte mit allen Vorteilen!

► Weltweit einsetzbar:

Mit der neuen Sparkassen-Card bezahlen Sie im In- und Ausland ganz einfach bargeldlos, kontaktlos und sogar mobil.*

► Einfache Bezahlung im Internet:

Auf der Sparkassen-Card finden Sie erstmals eine 16-stellige Kartenummer, ein Ablaufdatum und eine dreistellige Prüfziffer für besonders sicheres Online-Shopping inkl. Freigabe mittels Push-Tan.

► Volle Ausgabenkontrolle:

Zahlungen werden direkt vom Sparkassen-Girokonto abgebucht.

► Mobiles Bezahlen:

Fügen Sie einfach Ihre Karte in die Wallet App Ihres Apple-Geräts hinzu, um Apple Pay zu nutzen. Oder laden Sie für Ihr Android™-Smartphone die App „Mobiles Bezahlen“ herunter.

Einfach informieren und Vorteile nutzen. Mehr über Ihre neuen Möglichkeiten mit der Sparkassen-Card finden Sie unter: www.jetztallesmoeglich.de



Seit 1. März neue Bauförderungen der KfW

Das nachhaltige Bauen soll gestärkt werden, deshalb werden ausschließlich klimafreundliche Vorhaben und ressourcenschonendes Bauen gefördert. Ziel ist es, die Treibhausgasemissionen eines Gebäudes vom Bau über den Betrieb bis zum Rückbau zu vermindern. Insbesondere sollen der Energiebedarf von Gebäuden sinken und mehr erneuerbare Energien zum Einsatz kommen. Für Wohngebäude muss hier mindestens der Energieeffizienzhausstandard 40 erreicht werden. Dafür stellt die KfW (Kreditanstalt für Wiederaufbau) zinsverbilligte Kredite zur Verfügung. Das bedeutet wiederum, dass die Fördermittel keine Zuschüsse mehr beinhalten.

Die KfW-Programme heißen:

„Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – private Selbstnutzung“ (297),
 „Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude“ (298)
 und „Klimafreundlicher Neubau Nichtwohngebäude“ (299).

Die Förderung für klimafreundliches Bauen ist die erste Stufe. Als zweite Stufe kündigt die Bundesregierung für Juni 2023 eine neue Eigentumsförderung für Familien an. Angesprochen werden Familien mit bis zu 60.000 Euro zu versteuerndem Jahreseinkommen plus 10.000 Euro je weiterem Kind. Für dieses KfW-Programm mit zinsgünstigen Krediten werden dann 350 Millionen Euro im Jahr bereitgestellt.

Die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) wird im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie gemeinsam durchgeführt von



„Deka Investments Beste deutsche Fondsgesellschaft

Beim 21. Capital-Fonds-Kompass wurde die Deka – das Wertpapierhaus der Sparkassen – als beste deutsche Fondsgesellschaft des Jahres 2023 ausgezeichnet! Bereits zum elften Mal in Folge erhielt die Deka darüber hinaus 5 Sterne und steht diesmal ganz oben an der Spitze. Entgegen dem Trend konnte die Deka zulegen und erreichte 84,2 von 100 möglichen Punkten nach 82,2 Punkten im Vorjahr. Bewertet wurden die 100 wichtigsten Fondsanbieter in den Kategorien Fondsqualität, Service, Management und Produktpalette. Bei der Fondsqualität wurden 4.794 Fonds aller Kategorien unter den Aspekten Performance, Volatilität und Wahrscheinlichkeit der Outperformance untersucht. Der Capital-Fonds-Kompass wird von Capital jährlich zusammen mit dem Fondsanalysehaus Scope Analysis und dem Institut für Vermögensaufbau (IVA) durchgeführt.





Zum zweiten Mal in Folge: Auszeichnungen als „Fairste Sparkasse“ und für das beste „Digital Banking“ für die Sparkasse Oberhessen



Bestnote im Digital Banking – volles Vertrauen und sicheres Banking

Mit der Note „sehr gut“ gehört die Sparkasse Oberhessen erneut zu den modernsten Banken. Wie im Vorjahr bewertete das renommierte Deutsche Institut für Bankentests in Zusammenarbeit mit WELT die besten Banken und Sparkassen auf dem Gebiet des digitalen Bankings. „Ich freue mich sehr über diese besondere Auszeichnung für unser Haus, die mir und all unseren Mitarbeitern, Kollegen und Partnern zeigt, dass wir in Sachen Digitalisierung im Sinne unserer Kunden richtig handeln“, sagte Frank Dehnke, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberhessen. Ein solches Qualitätssiegel von kompetenter und unabhängiger Stelle sei eine wichtige Bestätigung der verfolgten Digitalstrategie und weise den Weg in die Zukunft.

Der wissenschaftlich fundierte Qualitätstest im Digital Banking, dem modernsten Segment der Finanzinstitute, basiert auf einheitlichen Bewertungskriterien in Bezug auf Website, App und Präsenz in sozialen Netzwerken. Es werden jeweils mehr als 60 Einzelkriterien des digitalen Angebots getestet, darunter Sicherheitstools, digitale Zahlssysteme, Banking Features, Such- und Fehlfunktionen, Design, Responsivität, Kompatibilität des Browsers und Pflichtangaben. Die einzelnen Bewertungen werden abschließend zu einer Gesamtnote zusammengefasst.

Deutschlands fairste Sparkasse

Gleichzeitig wurde die Sparkasse Oberhessen auch in diesem Jahr vom F.A.Z.-Institut ausgezeichnet: Die Sparkasse Oberhessen ist eine von „Deutschlands Fairsten Sparkassen 2023“. In der Studie wurden rund 15.000 Unternehmen analysiert und „Fairness“ aus verschiedenen Perspektiven betrachtet: Hierbei wurden die Bereiche Produkt und Service, Preis-Leistung, Kundenzufriedenheit, Arbeitgeber-Fairness und Nachhaltigkeit untersucht. „Wir sind sehr stolz darauf, dass wir als eine von Deutschlands fairsten Sparkassen und Unternehmen angesehen werden. Uns ist es sehr wichtig, dass unsere Kundinnen und Kunden, aber auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unsere Leistungen schätzen und sich bei uns gut aufgehoben fühlen,“ so Frank Dehnke. Das zeige sich nicht nur in den langfristigen Kundenbeziehungen, sondern auch in der qualitativ hochwertigen und umfassenden Beratung.

Testen Sie uns und lassen Sie sich beraten. Das geht natürlich auch digital über unser Online-Beratungscenter. Termine auf www.sparkasse-oberhessen.de oder telefonisch unter 06031 86-9444.



Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Oberhessen, Frank Dehnke (links), Personalleiterin Diana Fuchs (4. v. r.) und Personalratsvorsitzende Birgit Horst (rechts), freuen sich mit den Absolventen Justine Seibert, Julian Scherer, Jessica Simon, Florian Lotze, Cindy Luzius, Robin-Daniel Thompson, Lea Schmidt, Alexandra Schuberth und Josephine Hangen (v. l. n. r.) über die bestandenen Prüfungen.

Freisprechung mit „Afterhour Eierbagge“

Auszubildende bestehen erfolgreich Abschlussprüfung

Die Freude ist den frischgebackenen Bankkaufleuten deutlich anzusehen: 15 Auszubildende und 4 duale Studenten haben ihre Berufsausbildung bzw. ihr Studium bei der Sparkasse Oberhessen mit Erfolg abgeschlossen. Bei einem feierlichen Empfang in Bad Salzhausen

bekamen sie ihre Abschlusszeugnisse überreicht. Musikalisch untermalt und moderiert wurde der Abend von Dennis Schulz und Marcel Heller, bekannt aus ihrem Podcast „Afterhour Eierbagge“. Bei der Freisprechungsfeier der Bankkaufleute erhielten die Nachwuchs-

kräfte anerkennende Worte und viel Applaus. Besonders erfreulich: Von den 19 Absolventen bleiben 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Oberhessen und sind bereits in ihrer neuen Funktion tätig!

Sparkasse bildet für die Zukunft aus!

Wir suchen noch für das aktuelle Ausbildungsjahr neue Talente! Wir bieten unseren Auszubildenden und dualen Studenten eine Top-Bezahlung, hohe Übernahmechancen und ein iPad als Willkommensgeschenk! Jetzt bewerben auf www.sparkasse-oberhessen.de/ausbildung



Stiftung der Sparkasse Oberhessen würdigt ehrenamtliches Engagement mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 15.000 Euro

Jetzt für den Bürgerpreis Oberhessen bewerben!

Die Ehrenamtlichen sind ein besonderer Schatz unserer Gesellschaft: Sie kümmern sich um den Schutz der Natur, trainieren Kinder im Sport, unterhalten Publikum mit Kultur oder besuchen kranke Menschen. Für solche, die sich bei der freiwilligen Arbeit besonders hervortun, lobt die Stiftung der Sparkasse Oberhessen jährlich den „Bürgerpreis Oberhessen“ aus. Der Preis ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert und wird in den Kategorien „Alltagshelden“, „Lebenswerk“ und „Engagierte unter 30“ vergeben. Einzelpersonen und Vereine, die in der Wetterau oder dem Vogelsberg ehrenamtlich tätig sind, können sich ab sofort bewerben oder andere Engagierte vorschlagen. Über die Preisträger wird durch einen Juryentscheid entschieden. Die Preisgelder kommen gemeinnützigen Organisationen aus der Region zugute, die von den Preisträgern selbst ausgewählt werden – das darf auch der eigene Verein sein.



Bürgerpreis Oberhessen

Stiftung der Sparkasse Oberhessen



Jetzt Engagierte nominieren!

Nominieren Sie jetzt ehrenamtlich tätige Personen, Vereine oder Unternehmen, die in der Wetterau oder im Vogelsberg aktiv sind. Die Stiftung der Sparkasse Oberhessen freut sich über zahlreiche Vorschläge. **Bewerbungsschluss ist der 7. Juli 2023.**

Die Preiskategorien

Der Ehrenamtspreis wird in drei Kategorien vergeben und ist mit Preisgeldern in Höhe von insgesamt 15.000 Euro dotiert. Die einzelnen ausgezeichneten Kategorien sind:

- **Alltagshelden:** Personen, Initiativen, Vereine oder Unternehmen, die sich freiwillig in ihrem Lebensumfeld engagieren.
- **Lebenswerk:** Personen, die sich mindestens 25 Jahre ehrenamtlich eingesetzt haben.
- **Engagierte unter 30:** Personen unter 30 Jahren, die sich auf besondere Weise in Initiativen oder Vereinen engagieren.

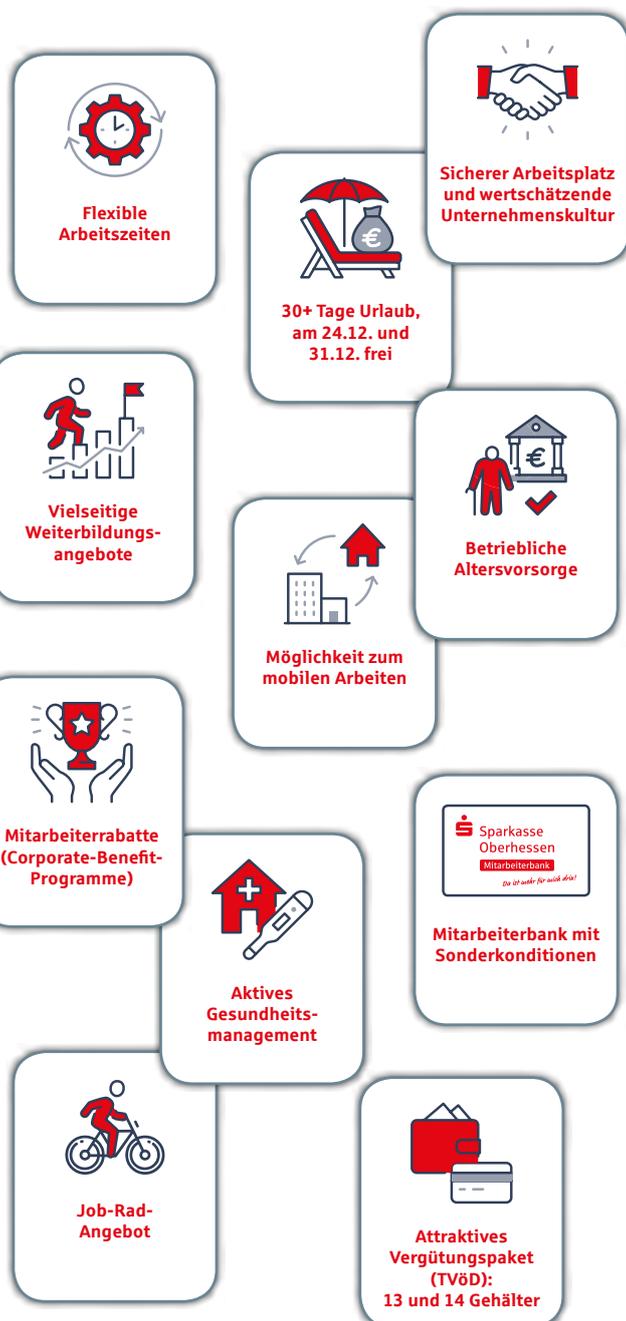
Alle Informationen über den Bürgerpreis und das Nominierungsformular finden Sie unter www.sparkasse-oberhessen.de/buergerpreis

Cooler Job gesucht?

Dann starten Sie Ihre Karriere bei uns!

Sie suchen eine neue Herausforderung? Bei einem sicheren Arbeitgeber und mit zahlreichen Benefits? Dann sind Sie bei uns richtig! Balancieren Sie Arbeit, Karriere und Privatleben mit dem richtigen Job optimal aus. Genießen Sie die Vorteile einer Tätigkeit im öffentlichen Dienst, wie die Anbindung an einen Tarifvertrag, flexible Arbeitszeiten oder verschiedene Teilzeitmodelle. Übrigens: Bei uns arbeiten nicht nur „Bänker“! Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Unsere Benefits für Sie:



Mehr als nur ein Job bei einer Bank! Bewerben Sie sich bei uns:

Serviceberater für die mediale und stationäre Kundenbetreuung (m/w/d)

Sie sind erste Anlaufstelle für Kundinnen und Kunden der Sparkasse Oberhessen und helfen bei Anfragen aller Art – per Telefon, Mail, Chat sowie vor Ort in unseren BeratungsCentern. Quereinsteiger willkommen!

Serviceberater BusinessCenter (m/w/d)

Für unsere neue gewerbliche ServiceLine suchen wir drei Serviceberater mit Freude am Kundenkontakt sowie einer aufgeschlossenen, service- und vertriebsorientierten Grundeinstellung. Diese Stellen sind insbesondere auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet.

Privatkundenberater Herbstein (m/w/d)

Für den Standort Herbstein suchen wir eine engagierte Persönlichkeit, die unsere Kundinnen und Kunden mit Kompetenz und Seriosität nach unserem Sparkassen-Finanzkonzept berät.

Individualkundenberater für die gehobene Kundenberatung (m/w/d)

Wir suchen eigenverantwortliche Persönlichkeiten, die unser Team in der Individualkundenberatung mit Kompetenz und Seriosität verstärken. Standorte: Alsfeld, Bad Vilbel, Bad Nauheim, Friedberg, Nidda.

Senior Consultant Private Banking (m/w/d)

Für unser anspruchsvollstes Kundensegment suchen wir einen Senior Consultant zur Co-Betreuung unserer gewerblichen Top-Kunden. Dabei haben Sie sowohl die Anlagenseite der Unternehmen als auch die privaten finanziellen Situationen der Unternehmer im Blick.

Gewerbekundenberater (m/w/d) – Standorte Friedberg und Nidda

Sie haben Freude am Umgang mit den verschiedensten Unternehmertypen und deren Wünschen? Dann tragen Sie als Berater/-in für unsere Gewerbekunden zum wirtschaftlichen Erfolg unserer Region bei und erarbeiten Finanzierungs- und Geldanlagelösungen.

Referent Payment (m/w/d)

Als Referent Payment entwickeln Sie permanent das private Online- und Mobile-Payment-Angebot der Sparkasse Oberhessen weiter. Zudem fungieren Sie als Schnittstelle zu den Payment-Partnern innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe und als Ansprechpartner für unsere Beraterinnen und Berater im Haus.

Referent Versicherungsgeschäft (m/w/d)

Sie verantworten fachlich und vertrieblich das Versicherungsgeschäft innerhalb der Sparkasse Oberhessen, erarbeiten zielgruppenspezifische Konzepte und stellen produktspezifische Informationen für unsere Beraterinnen und Berater bereit.

Generationenberater (m/w/d)

Sie entwickeln Strategien zur Regelung und Optimierung der privaten Vermögensnachfolge für Privatkunden und Firmenkunden und begleiten deren Umsetzung. Zudem sind Sie erster Ansprechpartner zum Thema Stiftung und Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung sowie Patientenverfügung und Co.

Klingt gut? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch initiativ.
Noch mehr Stellenangebote finden Sie auf www.sparkasse-oberhessen.de/stellenangebote oder über den QR-Code. Hier können Sie auch direkt Ihre Bewerbung online einreichen.
Wir freuen uns auf Sie!



Warum eine Baufinanzierung bei der Sparkasse Oberhessen etwas Besonderes ist.

Die Zinsen sind zurück! Was für Sparer und Anleger gute Nachrichten sind, bedeutet für alle, die einen Kredit benötigen, meist steigende Kosten für die Finanzierung. Gerade wenn man sich seinen Traum vom Eigenheim erfüllen will oder sich Gedanken um die Anschlussfinanzierung macht, ist eine Top-Beratung und umfassende Konditionstransparenz wichtiger denn je. Und hier gibt es gute Nachrichten von der Sparkasse Oberhessen: Seit Anfang des Jahres kann man sich den Weg zu anderen Banken oder Vergleichsportalen sparen – mit unserer heldenhaften Baufinanzierungs-Beratung mit Zinscheck.

Wie es genau funktioniert und was die Vorteile sind, darüber haben wir mit Stefanie Koch, Leiterin Immobilienfinanzierung, und Thomas Goß, Leiter ImmobilienCenter bei der Sparkasse Oberhessen, gesprochen.



Die Sparkasse Oberhessen geht in der Baufinanzierungsberatung vollkommen neue Wege. Was ist anders?

Koch: Wir vergleichen ab sofort unsere Konditionen ganz transparent mit denen unserer Mitbewerber, um so die beste Finanzierung für unsere Kundinnen und Kunden zu finden. Und sollte das Angebot eines Wettbewerbers besser auf die Wünsche und Bedürfnisse zugeschnitten sein als unser eigenes, kümmern wir uns persönlich um alles Weitere – inklusive Vertragsabschluss.

Welchen Vorteil bietet das?

Goß: Ganz einfach: Der Kunde spart sich den Weg zu Vergleichsportalen oder anderen Banken. Gerade zu Beginn ihres Vorhabens oder auf der Suche nach einer passenden Anschlussfinanzierung müssen viele Häuslebauer viel Zeit und Nerven investieren, um das vermeintlich beste Angebot zu finden. Wie ist die Kondition bei Anbieter A? Gibt es bei Anbieter B eine 12-monatige tilgungsfreie Zeit? Kann man bei Anbieter C Sondertilgungen

vereinbaren? Ist es sinnvoll, zusätzlich einen Bausparvertrag abzuschließen? Oft werden Vergleichsportale im Internet angesteuert oder gleich mehrere Termine bei verschiedenen Banken vereinbart. Für jeden Anbieter fängt man neu an, die notwendigen Daten – wie Selbstauskunft und Co. – auszufüllen. Das Ergebnis: Stress, Arbeit und oft weiß man hinterher dann auch nicht genau, ob die angebotene Finanzierung tatsächlich die richtige ist.



Unsere Einladung an alle Interessierte: Testen Sie uns! Wir beraten Sie gerne und erfüllen Ihnen den Traum vom Eigenheim!

Sparkasse Oberhessen
Wunschrate 0,00 €

Finanzierungsangebote anderer Banken 31 von 31 Angebote gelistet

| Anbieter | Rate | Befristungs- anlauf | Zins (G&U) (%) | Nettozahl | Merkmale |
|---------------------------------|------------|------------------------|-----------------|-----------|----------|
| Frankfurter Sparkasse | 2.923,04 € | 89,63 % | 3,86 % / 4,26 % | 0,00 € | Details |
| Commerzbank Aktiengesellschaft | 2.962,82 € | 99,59 % | 4,04 % / 4,34 % | 0,00 € | Details |
| HGS-Obliu AG | 3.113,22 € | 89,63 % | 4,09 % / 4,49 % | 0,00 € | Details |
| Commerzbank Aktiengesellschaft | 3.000,90 € | 99,59 % | 4,12 % / 4,22 % | 0,00 € | Details |
| Sparkassen-Bank Pfalzvereine eG | 3.006,21 € | 89,63 % | 4,13 % / 4,23 % | 0,00 € | Details |
| VR Bank Westhüringen eG | 2.384,78 € | 99,59 % | 4,13 % / 4,23 % | 0,00 € | Details |
| HGS-Obliu AG | 3.356,09 € | 89,63 % | 4,13 % / 4,23 % | 0,00 € | Details |

Unser Marktplatz für Baufinanzierungen:

Auf unserem Marktplatz schauen wir gemeinsam mit Ihnen über das Angebot unserer Mitbewerber. Sollte dort eine Baufinanzierung besser auf Sie zugeschnitten sein, können wir alles in die Wege leiten, damit Sie mit dem jeweiligen Anbieter Ihre Finanzierung abschließen können. Übrigens bleiben wir auch nach Abschluss bei der Konkurrenz Ihr Ansprechpartner!

Koch: Und nach Abschluss bleiben wir Ansprechpartner – egal für welchen Anbieter Sie sich letztlich entscheiden! Gerade in Zeiten steigender Zinsen, gestörter Lieferketten und hoher Materialkosten ist eine feste Anlaufstelle wichtig. Genauso wie Transparenz und Flexibilität bei der Vertragsausgestaltung, um zum Beispiel etwaige Doppelbelastungen durch Hausbau und Miete zu vermeiden. Und dafür braucht man vor allen eines: gute Beratung und einen Ansprechpartner, dem man vertraut!

Und wie kann man sich das dann in der Praxis vorstellen? Wie läuft das Gespräch ab?

Goß: Ganz normal wie bisher. Wir hören uns in Ruhe den Kundenwunsch an und berechnen ihm nach seinen Vorstellungen ein Angebot unserer Sparkasse. Danach wechseln wir auf unseren „Marktplatz“ und schauen gemeinsam, ob ein Angebot eines anderen Anbieters noch besser passt als unser eigenes.

Worauf achten die Kunden momentan am meisten? Die Kondition?

Koch: Die Kondition ist natürlich immer ein Thema, weil diese direkte Auswirkungen auf die monatliche Belastung hat. Für ein so emotionales Thema wie die eigenen vier Wände gibt es jedoch mittel- und langfristig Themen wie Vertrauen, persönliche und professionelle Begleitung und Nähe, welche oft schwerer wiegen als nur der Preis. Dies bekommen wir von unseren Kunden in sehr positiven Rückmeldungen auch so zurückgemeldet.

Wie kommt die neue Beratung bei den Kunden an? Wie sind die Rückmeldungen?

Goß: Nach einer Test-Phase haben wir ein gutes Gefühl, dass das genau der richtige Weg ist. Die positiven Rückmeldungen unserer Kundinnen und Kunden geben uns zusätzlichen Rückenwind.

Noch mehr Informationen und unseren Online-Rechner mit Zins-Check finden Sie auf www.sparkasse-oberhessen.de/baufinanzierung oder über den QR-Code.

Testen Sie uns!



Unsere Tipps:

Günstige Zinsen für die Zukunft sichern – mit der LBS

Die Zinswende ist da, Baufinanzierungen werden entsprechend teurer. Daher ist es sinnvoll, die Finanzierung entweder gleich mit einem Bausparvertrag zu verknüpfen oder sich für eine Anschlussfinanzierung oder Modernisierungswünsche noch heute einen günstigen Zinssatz zu sichern. Zum Beispiel mit dem Testsieger aus der Wirtschaftswoche – genauer dem Bauspartarif „Xtra Home M“ der LBS, der mit der Note „sehr gut“ bewertet wurde. Die LBS bietet sowohl für Modernisierung als auch für Häuslebauer attraktive Bauspartarife, bspw. der LBS Comfort N mit einem effektiven Jahreszins von 1,51 %*. Lassen Sie sich beraten, welcher Tarif zu Ihnen passt, oder schließen Sie Ihren Vertrag mit unserem Tariffinder direkt online ab:

www.sparkasse-oberhessen.de/bausparen



Absicherung Ihrer Finanzierung und Ihrer Liebsten – mit einer Risiko-Lebensversicherung der Sparkassenversicherung

Haben Sie sich schon einmal darüber Gedanken gemacht, was passiert, wenn Sie nicht mehr da sind? Kann Ihre Familie weiter die Darlehensrate für Ihre Immobilie leisten? Damit Sie sich darüber keine Gedanken machen müssen, kann die Risikolebensversicherung der SV Ihre Angehörigen bzw. Hinterbliebenen finanziell auffangen. Im Todesfall können Ihre Hinterbliebenen mit der Versicherungssumme die Kreditraten bedienen und sind am Ende nicht gezwungen, das eigene Zuhause zu veräußern. Die Versicherungssumme der RLV sollte beim Vertragsabschluss mindestens der Höhe des Kredits entsprechen. Zur Absicherung eines Kredits eignet sich auch eine Risikolebensversicherung mit fallender Versicherungssumme. Die Anfangsversicherungssumme fällt dabei jährlich um einen bestimmten Betrag und passt sich so der sinkenden Restschuld an. Mehr auf:

www.sparkassenversicherung.de



* Ab Zuteilung bei einer beispielhaften Bausparsumme von 25.000 Euro für das Bauspardarlehen eines LBS-Bausparvertrages im Tarif Xtra, Variante Comfort N; mtl. Zins und Tilgungsbeitrag 200 Euro. Die Abschlussgebühr beträgt 1,6 % der Bausparsumme und wurde gesondert gezahlt. Agio 1,0 %. Fallen im Zusammenhang mit der Darlehensgewährung weitere Kosten an, die nicht im effektiven Jahreszins berücksichtigt worden sind, insbesondere die Grundbuchkosten für die Eintragung der Grundpfandrechtl. Sicherheit, erhöht sich der effektive Jahreszins. Jahresentgelt von 12 Euro in der Sparphase des Bausparvertrages. Mtl. Rate in der Sparphase 100 Euro. Sparzins 0,01 %. Vertragsbeginn zum 01.02. eines Jahres. Sparzahlungen zum Monatsultimo. Darlehensgeber: LBS Hessen-Thüringen, Kaiserleistraße 29 – 35, 63067 Offenbach.

Von der Ölheizung zur Wärmepumpe?

Nach langen Diskussionen hat sich die Bundesregierung auf eine Novelle des Gebäudeenergiegesetzes geeinigt, die den Einbau von neuen Gas- und Ölheizungen ab 2024 ausschließt. Stattdessen sollen neue Heizungen zu mindestens 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden. Das bedeutet zwar nicht, dass funktionierende Heizungen ausgebaut werden müssen, Hausbesitzer und Hausbesitzerinnen mit einer älteren fossilen Heizung sollten sich jedoch schnellstmöglich mit dem Thema beschäftigen.

Im Zentrum der „Heizwende“: Die Wärmepumpe

Eine Alternative zur herkömmlichen Heizung kann der Einbau einer Wärmepumpe sein. Sie gilt bei sehr vielen Neubauten in der Zwischenzeit als Standard. Aber auch Bestandsimmobilien können unter Umständen umgerüstet werden. Dabei ist es wichtig, dass die Immobilie gut wärmedämmend ist: Neue Fenster und eine Fassadendämmung zählen hier zu den sinnvollsten Lösungen. Außerdem sind sogenannte Flächenheizungen in der Wohnung oder im Haus besser für die Kombination mit einer Wärmepumpe geeignet als herkömmliche Heizkörper. Das kann eine Wand- oder eine Fußbodenheizung sein.

Wie eine Wärmepumpe funktioniert

Die Aufgabe der Wärmepumpe ist es, Wärme aus dem Erdreich, dem Grundwasser oder aus der Luft von draußen ins Haus zu transportieren. Das spart Energie – und letztlich auch Heizkosten. Reicht die bestehende Wärme nicht aus, springt ein Heizstab ein. Dieser benötigt aber zusätzliche Energie vom Stromlieferanten. Darum ist es wichtig, dass der Einbau einer Wärmepumpe mit einem Experten individuell geplant wird. Denn nur so lässt sich ausschließen, dass mehr Strom verbraucht wird, als notwendig ist. Der zusätzliche Energiebedarf führt außerdem dazu, dass die Wärmepumpe an sich noch nicht klimafreundlich ist. Sie unterstützt die Energiewende erst dann, wenn der Energiebedarf durch eine eigene Photovoltaikanlage oder durch Ökostrom gedeckt wird.

Hybridheizung als Lösung für alte Gebäude

Wenn eine Wärmepumpe nicht die benötigte Heizleistung erbringt, kann sie mit einem zweiten Wärmeerzeuger kombiniert werden. So entsteht eine



Hybridheizung mit Wärmepumpe und zum Beispiel Gas-Brennwertkessel. Dabei können beide Elemente in einem Kombigerät vereint sein oder einzeln bestehen. In jedem Fall sind sie verbunden durch eine gemeinsame Steuerung. In der Praxis sorgt dann die Wärmepumpe für eine Grundleistung. Der andere Wärmeerzeuger springt ein, wenn bei besonders niedrigen Außentemperaturen zeitweise sehr hoher Heizbedarf besteht. Eine intelligente Steuerung regelt die Hybridheizung vollautomatisch. Es kann ein wirtschaftlich sinnvoller (erster) Schritt sein, eine bestehende Gas-, Öl- oder Pelletheizung durch eine Luftwärmepumpe zu einem solchen Hybrid-System zu ergänzen.

Welche Förderung es gibt

Basis und Ausgangspunkt für die neuen Förderungen bilden die bewährten Förderstrukturen der „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG). Es gibt weiterhin im Rahmen der BEG eine Grundförderung für alle Bürgerinnen und Bürger im selbstgenutzten Wohneigentum sowie private Kleinrentner (bis zu sechs Wohneinheiten, davon eine selbst bewohnt) für den Tausch einer alten fossilen gegen eine neue klimafreundliche Heizung. Der Fördersatz

beträgt künftig einheitlich 30 Prozent für alle Erfüllungsoptionen. Zusätzlich zur Grundförderung gibt es Boni, also erhöhte Fördersätze, und zwar insgesamt drei verschiedene „Klima-Boni“, die zusätzlich bis zu 20 Prozent Bonusförderung ermöglichen können. Und schließlich gibt es neben der Zuschussförderung eine Kreditförderung – wie bislang für systemische Sanierungen, neu auch zinsgünstige Kredite für den Heizungstausch –, und die heute schon bestehende Möglichkeit zur steuerlichen Abschreibung als alternatives Instrument bleibt ebenfalls erhalten.

Unverzichtbar sind die frühzeitige Beratung und Planung sowie die fachmännische Installation und Inbetriebnahme durch einen kompetenten Heizungshandwerker. Zudem sollte ein Energieeffizienzexperte hinzugezogen werden, um Förderungen bei der KfW oder BAFA zu beantragen und eine Gesamtstrategie für Ihr Gebäude zu entwickeln.

Mehr Informationen zu Vorgaben und Förderungen auf:

-  **Bundesministerium für Wirtschaft:**
www.energiewechsel.de
-  **Bundesamt für Ausfuhrkontrolle:**
www.bafa.de
-  **Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW):**
www.kfw.de/heizung

Zinswende: Spar-Klassiker sind wieder im Trend

Letztes Jahr war es so weit: Die Europäische Zentralbank leitete das Ende der Niedrigzins-Dekade ein. In mehreren Schritten erhöhte sie den Leitzins und rückte fast vergessene Sparmöglichkeiten wieder in den Fokus: Tagesgeldkonten, Termingelder oder Sparkassenbriefe, die in den Jahren ohne Zinsen ihr Nischendasein fristeten. Das ist vorbei! Je nach Geldanlage und Laufzeiten gibt es unterschiedliche Sparzinsen. In der Regel gilt: Je länger der Zeitraum, in dem das Geld angelegt wird, desto höher sind die Zinsen. Anleger können sich bei den meisten Sparformen Jahr für Jahr die Rendite auszahlen lassen.



Das Tagesgeldkonto

Sie möchten Ihr Geld sicher anlegen und schnell darauf zugreifen können? Dann ist ein Tagesgeldkonto eine gute Wahl. Hier können Sie Ihr Geld ungebunden von Kündigungsfristen anlegen und komfortabel parken, um sich eine Reserve für unerwartete Ausgaben anzusparen. Unsere Empfehlung: Auf dem Tagesgeldkonto sollten Sie drei Netto-Monatseinkommen parken, also genug Geld, um drei Monate über die Runden zu kommen.

Ein Tagesgeldkonto ist damit die ideale Ergänzung zu Ihrem Girokonto. Bei uns gibt es aktuell einen Staffelfzins, der bei unterschiedlichen Anlagebeträgen greift.



Das Termingeld

Wenn Sie für einen kurzen Zeitraum auf den Zugriff auf Ihr Geld verzichten können, machen Termingelder Sinn. Feste Zinsen gibt es hier je nach Zeitraum und Anlagebetrag. Bei uns können Sie Ihr Geld 30, 60, 90 und 180 Tage kurzfristig anlegen und erhalten Ihre Zinsen gleich nach Ende der vereinbarten Laufzeit. Bei Bedarf können Sie die Laufzeiten einfach verlängern.

Das Termingeld ist ideal, um entspannt kurze Zeiträume zu überbrücken.



Der Sparkassenbrief

Für einen längeren Anlagehorizont können Sie mit unseren Sparkassenbriefen eine sichere Geldanlage mit verlässlicher Rendite wählen. Legen Sie Ihr Geld so lange an,

wie Sie es mit Sicherheit nicht benötigen. Unsere Laufzeiten betragen hier 1, 3 oder 8 Jahre. Egal für welche Laufzeit Sie sich entscheiden – der von Ihnen gewählte Anlagebetrag bleibt unverändert bis zum Laufzeitende. Eine Kündigung ist nicht möglich. Am Ende der Laufzeit überweisen wir die Summe automatisch auf Ihr Konto. Die Zinsen bekommen Sie jährlich ausgezahlt. Hier steht übrigens bei uns – je nach Anlagedauer – auch wieder eine 2 vor dem Komma.

Der Sparkassenbrief kann eine sinnvolle Ergänzung zu ihrem langfristigen Vermögensaufbau sein.

Aber Achtung: Auch wenn das Herz vieler Sparer jetzt höherschlägt – die Kosten der Inflation werden durch die Zinsen nicht aufgefangen. Die anhaltende Rekordinflation vermindert den Wert der Ersparnisse auf dem Konto also trotzdem. Unsere Empfehlung: Lassen Sie sich von unseren Experten über den zu Ihnen passenden Anlagemix beraten! **Termine auf www.sparkasse-oberhessen.de oder telefonisch unter 06031 86-9444.**

Tagesaktuelle Zinsen für unser Tagesgeld, Termingeld und den Sparkassenbrief finden Sie auf www.sparkasse-oberhessen.de/sparen oder über den QR-Code.

Die Sparanlagen können Sie hier auch direkt online abschließen!



Zurück in die Zinsen

SmartVermögen – professionelle Geldanlage, persönlich und digital

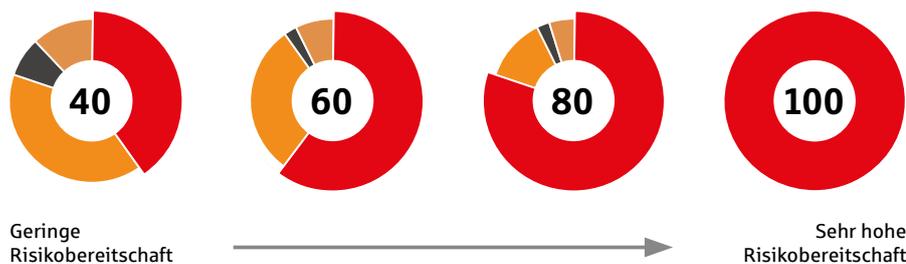
Die Möglichkeiten der digitalen Geldanlage, die automatisiert nach einem wissenschaftlich fundierten Investmentkonzept das Kundenvermögen verwalten, liegen voll im Trend. Jedoch tun sich viele Kunden noch schwer mit einer selbstständigen Entscheidung und suchen neben dem richtigen Anbieter auch die Unterstützung eines Beraters bzw. einer Beraterin.

Genau hier kommt unsere neue digitale Vermögensverwaltung SmartVermögen zum Zug. Während Sie den Anlageprozess in Begleitung unserer Berater durchlaufen, steht Ihnen im Nachgang ein einfacher und digitaler Zugang Ihrer Geldanlage zur Verfügung, der es Ihnen ermöglicht, jederzeit und von jedem Ort der Welt aus Ihr Vermögen zu verwalten.

Bei SmartVermögen erfolgt der Abschluss und die Verwaltung komplett online – ganz ohne Papier. Zunächst führt Sie Ihr Berater oder Ihre Beraterin durch den Anlageprozess, der mit wenigen Fragen zu Ihrer Risikobereitschaft, Ihren Wertpapierkenntnissen und Ihrer gewünschten Anlagedauer das persönliche Anlageprofil ermittelt. Entsprechend diesen Angaben wird eine Anlagestrategie empfohlen. Anschließend können Sie bereits mit einem Anlagebetrag ab 25 Euro monatlich oder 500 Euro einmalig investieren.

Das Anlagekonzept von SmartVermögen beruht auf der bewährten „Kern-Satelliten-Strategie“. Den „Kern“ bildet dabei als strategisches Fundament der Vermögensanlage das Basisportfolio. Zur strategischen Abbildung des Basisportfolios wird überwiegend in passive Indexfonds, sogenannte ETFs, investiert. Die Kundinnen und Kunden können bei ihrer Anlage zwischen klassischen Varianten oder Varianten mit Nachhaltigkeitsmerkmalen mit unterschiedlichen Aktienfonds-Investitionsquoten wählen. Das Basisportfolio kann kundenindividuell durch vorselektierte Themeninvestments, die „Satelliten“, erweitert werden. Hier kommen, abhängig vom Thema, sowohl ETFs als auch aktiv gemanagte Fonds zum Einsatz, um von dem Spezial-Know-how der jeweiligen Fondsmanager zu profitieren.

Nach der Eröffnung wird Ihre Anlage komplett online und ohne feste Laufzeit verwaltet. Sie zahlen eine Gebühr von 1,5%* pro Jahr auf Ihren durchschnittlichen Depotwert. Die Depot- und Transaktionskosten für den Anteilserwerb sowie die Rückgabe der Fonds sind dabei bereits enthalten.



SmartVermögen im Überblick:

- Modernes Anlagekonzept mit klassischen und nachhaltigkeitsorientierten Varianten entsprechend dem individuellen Anlageprofil.
- Individuelle Beimischung attraktiver Investmentthemen.
- Fortlaufende Portfolioüberwachung und -anpassung.
- Unterstützung durch Ihren Beratern während des Anlageprozesses und danach.
- Volle Transparenz Ihrer Geldanlage über einen Online-Depotzugang.
- Zusätzlich haben Sie Ihren Depotwert im Online-Banking der Sparkasse im Blick.
- Jederzeit Zugriff auf Ihr Vermögen, keine feste Laufzeiten.

Sie haben Interesse? Mehr Infos gibt es telefonisch unter 06031 86-9444 oder auf www.sparkasse-oberhessen.de/smartvermoegen

* Zusätzlich zu unserer jährlichen Gebühr fallen Kosten für die Verwaltung und Verwahrung der Fonds bei der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft an. Diese decken unter anderem die Kosten des Fondsmanagements, die Wirtschaftsprüferkosten des Fonds sowie die Verwahrkosten der Depotbank ab. Die Kosten werden direkt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhoben und aus dem jeweiligen Fondsvermögen entnommen. In den SmartVermögen-Portfolios betragen die laufenden jährlichen Kosten zwischen 0,30% und 0,32% ohne Berücksichtigung der Themenfonds bzw. 0,35% bis 0,61% unter Berücksichtigung von bis zu drei möglichen Themenfonds. (Stand 12.2022, Quelle: DekaVermögensmanagement GmbH). Diese Kostendarstellung erfüllt nicht die Anforderungen an einen aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Kostenausweis, den Sie rechtzeitig vor Auftragsausführung erhalten werden. Allein verbindliche Grundlage für den Abschluss einer SmartVermögen-Vermögensverwaltung sind die jeweiligen Vertragsbedingungen, die Sie von der bevestor GmbH, Lyoner Straße 13, 60528 Frankfurt am Main oder unter www.smartvermoegen.de/rechtliche-hinweise erhalten. Finanzanlagen sind mit Risiken verbunden. Kapitalmarktbedingte Wertschwankungen und daraus resultierende Wertverluste können nicht ausgeschlossen werden. Bitte beachten Sie weitere Informationen zu den Risiken unter www.smartvermoegen.de/risikohinweise.



Olivia Bickerle, Gründerin der Hundefutter-Manufaktur Doggiepack, zusammen mit ihren Hunden Picco und Bella im Hofladen.

Gesundes Hundefutter aus Nidda

Im beschaulichen Ulfa bei Nidda liegt das Zentrum für gesundes und nachhaltiges Hundefutter: Hier sind Sitz und Produktion der Manufaktur Doggiepack in einer alten Metzgerei angesiedelt. Hergestellt werden fix und fertige BARF-Menüs für Fellnasen.

Von der Tierheilpraxis zur Hundefuttermanufaktur

„BARF steht für eine biologische, artgerechte Rohfütterung von Fleisch und Beilagen, also eigentlich eine Ernährung, die der eines Wildhundes oder Wolfes ähnelt“, erklärt Olivia Bickerle, Gründerin von Doggiepack. Dass die Ernährung auch bei unseren vierbeinigen Freunden ein wichtiger Faktor für das gesamte Wohlbefinden ist, weiß die Geschäftsführerin durch ihre Tätigkeit als Tierheilpraktikerin. Seit 2006 führte sie eine eigene, mobile Tierheilpraxis und begann sich intensiv mit der Ernährungsphysiologie des Hundes zu beschäftigen. Die Erkenntnis der langjährigen Arbeit: 80 Prozent der Beschwerden oder Probleme von Futterunverträglichkeiten bis Allergien konnten

mit einer Umstellung des Futters gelindert werden. Halterinnen und Halter stellt diese aufwendige Art der Fütterung aber oft vor Zeitprobleme: Wenn man nicht sogar täglich für sein Tier kocht bzw. das Futter vorbereitet, sind es mindestens drei Stunden in der Woche. Über die Jahre hinweg entstand bei der Eczellerin die Idee, entsprechende Fertigenmenüs für Vierbeiner herzustellen – ohne dass sich Halter oder Halterin noch lange über die Zubereitung oder Inhaltsstoffe Gedanken machen muss.

Das Konzept: Nachhaltig. Fair. Artgerecht – und einfach!

2015 wagte Olivia Bickerle dann den Schritt zur Gründung einer eigenen Hundefutter-Manufaktur – damals noch in Ober-Schmitten. Gemeinsam

mit einer Kollegin baute die erfahrene Tierheilpraktikerin zunächst eine kleine Produktion für frisches Hundefutter auf. Das Fleisch stammt zu 100 Prozent aus tiergerechter Haltung in Deutschland – vorzugsweise aus Hessen, Obst und Gemüse überwiegend von Regionalerzeugern aus Hessen.

„Die ersten vier Jahre waren dabei sehr schwer“, bekennt Bickerle. „Allerdings haben wir wohl einen Nerv bei Hundehaltern und -halterinnen getroffen, die großen Bedarf an einer artgerechten und gleichzeitig einfachen Ernährung für ihr Tier haben.“

Denn: Hatte das Unternehmen 2015 mit der Produktion von rund 40 Kilogramm begonnen, sind es heute 50 Tonnen(!) im Jahr. Und das alles in Handarbeit: Das Fleisch wird von den fünf



Großes Sortiment – auch für Hunde mit Leishmaniose

Das gesamte Sortiment wurde über die Jahre – in Zusammenarbeit mit Tierärzten und Ernährungsberatern – stetig erweitert. Neben den BARF-Menüs gibt es noch purinarmer Komplett-Menüs, die speziell auf die Bedürfnisse von Hunden mit Leishmaniose abgestimmt sind. Auch „klassisches“ Nassfutter aus der Dose ist inzwischen im Angebot. „Manche Hunde verschmähen tatsächlich das Frischfleisch, so dass wir hier eine zusätzliche Möglichkeit bieten wollten, um Hunde frei von künstlichen Konservierungsstoffen oder sonstigem Quatsch ernähren zu können“, so Bickerle. Ergänzt wird das Sortiment durch nachhaltige Kauartikel, Hundekekse und Kräuterkuren zur Behandlung von Störungen des Bewegungsapparats, des Magen-Darm-Trakts und vieles mehr.

Fazit: Als Hundebesitzerin oder -besitzer sollte man unbedingt mal vorbeischaun. Es lohnt sich!

Mitarbeiterinnen gewolft, das Gemüse gekocht, bevor alles – je nach Rezept ergänzt durch Kräuter – frisch abgefüllt und gefrostet wird. Für Abwechslung im Hundnapf sorgt die Abstimmung der Rezepte auf saisonale Produkte wie Rote Bete im Winter oder Melone im Sommer. „Aktuell neu im Sortiment haben wir zum Beispiel Rind mit Nuss-Risotto“, so die Geschäftsführerin. „Die neuen Rezepte werden übrigens ausgiebig von unseren eigenen Fellnasen getestet, bevor sie in den Verkauf gehen“, witzelt Bickerle – selbst Halterin von drei tierischen Begleitern. Die Portionierung in verschiedene Größen ermöglicht dabei die perfekte Fütterung von Hunden jeglicher Größe. Auftauen, füttern, fertig!

Mischung aus E-Commerce und Vertrieb in Supermärkten als Erfolgsfaktor

Das bis heute wichtigste Standbein von Doggiepack ist der Online-Shop. Kunden bestellen bundesweit und mittlerweile sogar aus ganz Europa. Dabei steht auch beim Versand das The-

ma Nachhaltigkeit im Vordergrund: Als bundesweit erster Frostfutter-Hersteller bietet Doggiepack ein Mehrweg-Pfandsystem an. Wie im Getränkemarkt wird bei Rückgabe der aus Recycling-Material bestehenden Verpackung das Pfand erstattet. Neben E-Commerce bietet Doggiepack überdies eine Auswahl ihrer Produkte in den Supermärkten in der Region an. „Vielleicht ist dem einen oder anderen ja eine ‚Doggiepack-Ecke‘ mit Gefrierfach aufgefallen“, so die 52-Jährige. Die mehrgleisige Vertriebsstrategie hat Erfolg: Jährlich wächst der Umsatz um ca. 20 Prozent – selbst während der Corona-Pandemie gab es keinen wirtschaftlichen Einbruch. 2019 wurden die Produktionskapazitäten in Ober-Schmitten zu klein, so dass das Unternehmen an seinen jetzigen Standort nach Ulfa umgezogen ist. Am neuen Standort konnte passenderweise in der ehemaligen Metzgerei noch ein kleiner Hofladen eingerichtet werden, der heute für den wöchentlich stattfindenden Werksverkauf genutzt wird.



DOGGIEPACK

Doggiepack GmbH und Co. KG
 Mittelstraße 53, 63667 Nidda/Ulfa
 Telefon: 06043 510 48 40
 E-Mail: info@doggiepack.de
 www.doggiepack-hundefutter.de
 Werksverkauf freitags von 8:30 bis 15:00 Uhr



ZU GEWINNEN:

3x ein Probierpaket von Doggiepack
 Stichwort: „Doggiepack“
 Infos zum Mitmachen auf Seite 2





Paradies für Flipperfans

Reizüberflutung und ein Grinsen im Gesicht: So in etwa kann man das Gefühl beschreiben, wenn man erstmals „Freddy’s Pinball Paradise“ in Echzell betritt. Über 180 Flipper – vom neuesten Modell bis zu historischen Geräten aus den 1970ern – blinken, rattern und funkeln um die Wette. Alfred Pika hat sich hier seinen Traum erfüllt.

Leidenschaft schon früh geweckt

Sein Faible für Flipperautomaten begann bereits als junger Bub. „Meine Ferien verbrachte ich manchmal auf dem Campingplatz in Gedern. Das war langweilig für mich als Kind. Einziger Lichtblick: ein Flipperautomat am Kiosk“, erzählt der heute 62-Jährige. Und die „Pinball-Passion“ hat ihn Zeit seines Lebens nicht mehr losgelassen.

Als er dann als 15-Jähriger erstmals einen Automaten von innen gesehen hatte, war für ihn sofort klar, dass das seine Zukunft ist: Er gründete eine eigene kleine Firma, kaufte Flippergeräte an, überholte sie und verkaufte sie weiter. Damit war allerdings schnell Schluss: „Waren die Geräte bis dato rein elektromechanisch, kamen Ende der 1970er elektronische Geräte auf den Markt. Dies war zumindest zu diesem Zeitpunkt das Aus für mich“, erzählt der Echzeller.

Über Jahrzehnte blieb er aber seinem Hobby treu und sammelte Automat um Automat. Schließlich verkaufte er 2017 seine Firma für Autozubehör und machte sein Hobby (erneut) zum

Beruf: Heute ist er Importeur und Händler für verschiedene Hersteller, repariert alte Geräte für Sammler oder verbessert neue Geräte, um beispielsweise den Verschleiß zu minimieren. Sechs Mitarbeiter beschäftigt er dafür mittlerweile und verkauft seine Automaten in die ganze Welt.

Jedes Spiel ist anders

Fragt man Pika, was die Faszination am Flippeln ausmacht, kommt er ins Schwärmen: „Jedes Spiel ist anders. Keines gleicht dem nächsten und jeder Automat vermittelt einem ein anderes Spielgefühl.“ Dabei schien die Geschichte der Flipper längst vorbei: In den 1980ern verdrängten erste Videospiele wie Pacman oder Space Invaders die Automaten, bevor Nintendo und Playstation den Siegeszug der Spielekonsolen einläuteten. Und heute gibt es Gaming-Apps auf jedem Smartphone. „Das ist aber nicht ‚echt‘, das Spiel ist programmiert und vorgegeben. Beim Flippeln ist das anders“, wirft Pika ein. Dass das Spiel mit der Stahlkugel sich

großer Beliebtheit bei Jung und Alt erfreut, zeigt sich jeden letzten Samstag im Monat. Dann öffnet Pika seine Sammlung mit 180 Geräten für die Allgemeinheit. Für 38 Euro kann hier von 15 bis 24 Uhr gespielt werden, was die Flipperfinger hergeben. Die als „Western-Saloon“ gestaltete große Halle von Alfred Pika ist dann gefüllt mit zahlreichen Flipperfans von nah und fern. Man sieht, jeder hat ordentlich Spaß, die Kugeln solange wie möglich auf dem Spielfeld zu halten und Highscores zu knacken.



Alfred Pika hat in Echzell ein wahres Paradies für Flipperfans erschaffen.

ZU GEWINNEN:

3 x 2 Gutscheine
für einen Tag in
Freddy's Pinball Paradise
Stichwort: „Pinball“
Infos zum Mitmachen
auf Seite 2

Oberhessisch



Mandalorian, Stranger Things und Co. – Automaten machen aktuelle Serien-Hits spielbar

Dass für die Automaten – trotz Einstiegspreisen ab ca. 6.000 Euro – immer noch ein großer Markt besteht, zeigen die Spielfelder, die aktuell erfolgreiche Filme und Serien als Thematiken aufnehmen. Von „The Mandalorian“ aus dem Star Wars-Universum – auf dessen Spielfeld unter anderem „Grogu“ und die ikonische „Razor Crest“ zu finden sind – bis zur erfolgreichen Netflix-Serie „Stranger Things“ mit dem „Demogorgon: Man erkennt gleich, was man spielt. Auch die Vielzahl an zu erfüllenden Aufgaben bzw. „Quests“, die man mit gekonnten Schüssen der Stahlkugeln freischalten kann, um Extra-Punkte zu sammeln, orientieren sich am jeweiligen Setting. „Die Regeln und Spielmodi eines modernen Automaten würden um die 100 Seiten umfassen, wenn ich sie aufschreiben würde“, so Pika. Ein konkretes Lieblingsgerät hat der Flipperenthusiast übrigens nicht. „Eher alle

sechs Wochen ein anderes. Ich muss ja auch wissen, was ich meinen Kunden verkaufe“, grinst der Eczeller.

Austragungsort der Weltmeisterschaft Anfang Juni

Echte Profis sind dann im „Pinball-Paradise“ Anfang Juni am Start: Vom 2. bis 4. Juni wird Eczell als Austragungsort der Weltmeisterschaft zum Mekka der Flipperwelt. 80 Teilnehmer aus 32 Ländern werden erwartet. „Eine Herausforderung, aber ich freue mich sehr, dass ich nach 2013 erneut Gastgeber der Weltmeisterschaft sein darf“, erzählt Pika.

Dafür werden die 72 Geräte, auf denen die WM ausgetragen wird, noch extra vorbereitet, um die Schwierigkeit zu erhöhen: Das Spielfeld wird poliert, gewachst und zusätzlich steiler gestellt, um die Kugel schneller zu machen. Auch die Sensibilität der Geräte wird erhöht, so dass der Automat sofort ausgeht, wenn daran zu stark gerüttelt wird. Auch die Regeln

sind streng: Anders als beim „Freizeit-spiel“ kann man sich keine Extrabälle erspielen und es gibt keinen „Ballsaver“, der einen in den ersten Sekunden des Spiels vor einem Ballverlust schützt.

Zuschauer sind bei dem Event leider nicht erlaubt. Die WM wird aber live im Internet auf Twitch (www.twitch.tv/jdl_pinball) übertragen. Und wer das Ganze mal bei Alfred Pika selbst vor Ort ausprobieren möchte, ist natürlich gerne willkommen! Eintrittskarten gibt es im Online-Shop auf www.freddys-pinball-paradise.de.



Freddy's Pinball Paradise
Bissesser Straße 44, 61209 Eczell
Telefon: 06008 917 7944
E-Mail: info@freddys-pinball-paradise.de
www.freddys-pinball-paradise.de

„Garten Eden“ in Ulrichstein

Auf über 600 Höhenmetern in Hessens höchstgelegener Stadt wird man bei einem Besuch mit einer tollen Aussicht und mit einem botanischen Kleinod belohnt, das zahlreichen bedrohten Pflanzenarten ein Zuhause bietet. Willkommen im Vogelsberggarten. Gemeinsam mit dem Gartenleiter Richard Golle tauchen wir ein in eine Welt von hunderten heimischen Gewächsen, Pflanzen und Blumen.

Idealer Ausgangspunkt mit zahlreichen Parkmöglichkeiten für einen Ausflug zum Vogelsberggarten ist der Lindenplatz. Nach kurzem Fußweg erstreckt sich entlang der Burgruine ein Rundweg, an dem sich verschiedene botanische Themenbereiche widerspiegeln, die sich dort bestens erkunden lassen. Auf insgesamt sechs Hektar lädt der Garten alle Gäste auf eine einmalige Erkundungsreise rund um die sehenswerte Pflanzenwelt des Vogelsbergs ein. Das Besondere dabei: Es handelt sich um Pflanzen, die seit Jahrhunderten im Vogelsberg heimisch sind. Alle Beete und Anbaugelände des Vogelsberggartens sind mit informativen Hinweisschildern zu jeder einzelnen Pflanzengemeinschaft versehen. Am Wegesrand finden

sich zur weiteren Erklärung der Beete größere Infotafeln, die auch über die Geschichte des ehemaligen Vulkanschlots aufklären – auf dem einst eine imposante Burg thronte.

Erhalt der Vogelsberger Botanik

„Unser Ziel ist es, die tendenziell schwindende Vielfalt der Vogelsberger Botanik auf kleinem Raum für Interessierte sichtbar zu machen“, erklärt Richard Golle. Von Magerrasenvegetationen und Goldhaferwiesen über montane Hochstauden bis zu einem von alten Rosensorten umringten Bauerngarten bietet der Vogelsberggarten eine schier unendliche Artenvielfalt. „Bei uns kann man auch die Wappenblume des Vogelsbergs, die sogenannte Tür-

kenbündelilie, entdecken“, so Golle. Zu dem weitläufigen Garten gehört auch ein nach historischem Vorbild angelegtes Heilkräuterbeet, welches das historische Heilwissen seit dem 12. Jahrhundert widerspiegelt, sowie ein Acker mit „Zweifelderwirtschaft“. Darauf baut der Förderverein Kartoffeln, Hackfrüchte, Gemüse sowie über elf historische Getreidesorten an und betreibt exemplarischen Gemüseanbau.

Förderverein bietet Führungen an

„Die Blütenmeere im Garten sind vor allem im Frühjahr und Sommer ein besonderes Highlight – vorrangig für die vielen verschiedenen Bienen- und Schmetterlingsarten“, schwärmt Golle. Dabei habe aber jede Vegetationsphase





im Vogelsberggarten ihren eigenen Reiz. „Es blüht immer etwas im Garten, außer im tiefen Winter – ein Besuch lohnt sich daher nahezu jederzeit.“ Gemeinsam mit zehn weiteren Ehrenamtlichen kümmert sich Richard Golle mit viel Tatkraft und Herzblut um den kleinen „Garten Eden“. Er und sein Team klären Interessierte gerne persönlich über die Pflanzenwelt des Vogelsbergs und deren Bedeutung auf. Dafür bietet der Verein Führungen und Veranstaltungen rund um den Garten an.

Kindgerechte Infos rund um die Natur

Neben der Pflege des Gartens kümmert sich der Verein auch um die dazu passende Bildungsarbeit. So besteht eine Kooperation mit der Grundschule

im Bereich des Kartoffelanbaus (erste Klasse), der Kürbisanzucht bis zur Ernte (zweite Klasse) und der Wiesenpflege (dritte Klasse). Der vierten Klasse wird zum Jahresabschluss eine zweistündige botanische Führung angeboten.

Entwicklung zur „Pflanzen-Arche“

Während seiner Führung rund um den Vulkanschlott stellte Golle auch das neueste Projekt des Vogelsberggartens vor: „Unser Garten ist im Zeitalter des dramatischen Rückgangs der Artenvielfalt zu einer Arche geworden. Wir wollen unsere artgeschützten Pflanzen nachzüchten und auf geeigneten und gesicherten Flächen im Vogelsberg wieder auswildern.“ Damit sollen in den Zeiten des Klimawandels seltene Pflanzen des

Vogelsbergs als Beitrag zur Artenvielfalt langfristig erhalten werden. Golle hofft, für dieses Projekt erneut Fördergelder vom Land Hessen zu erhalten – so wie bereits in den vergangenen Jahren für andere Vorhaben. Allerdings ist dies aufgrund neuer Richtlinien und Ausschreibungsverfahren ein langwieriger Prozess. Helfen können dabei natürlich Spenden aus der Bevölkerung oder gerne auch eine Mitgliedschaft im Verein oder auch persönliches Engagement. „Wir würden uns sehr über neue Mitstreiter freuen, die die Flora des Vogelsbergs erhalten wollen und sich – egal wie – einbringen“, wirbt Golle.

Unsere Empfehlung:

Jeder, dem die Natur am Herzen liegt, sollte jedenfalls mal in Ulrichstein vorbeischaun. Vom Aussichtsturm auf der Burgruine wird man zusätzlich mit einem atemberaubenden Blick bis ins Rothaargebirge, den Westerwald, das Siegerland, die Lahnberge und den Taunus belohnt. Ein Besuch lohnt sich immer!



Verein der Freunde und Förderer des Vogelsberggartens Schlossberg Ulrichstein im Naturpark Hoher Vogelsberg e.V.
Am Vulkaneum 1, 63679 Schotten
Telefon 06645 9610-0
E-Mail: info@vogelsberggarten.de
www.vogelsberggarten.de

Zurzeit erhält der Vogelsberggarten für dringend erforderliche Pflegemaßnahmen und die geplante aufwendige Umsetzung des „Arche“-Projekts keine Förderungen. Wenn Sie den Verein unterstützen wollen, sind Spenden auf dem Konto des Vereins bei der Sparkasse Oberhessen sehr willkommen:
IBAN: DE61 5185 0079 0310 1114 65
BIC: HELADEF1FRI

Veranstaltungen im Vogelsberggarten

Sa. 17. Juni – Sommerrundgang durch den Vogelsberggarten
So. 23. Juli – Jakobskreuzkraut-Zurückdrängungsaktion
Sa. 2. September – Spätsommerrundgang
Sa. 23. September – Märchenhafter Vogelsberggarten
So. 24. September – Erntedank im Vogelsberggarten
Zudem bietet der Verein individuelle Führungen an. Die Dauer beträgt ca. 2 Stunden und bei einer Gruppengröße bis 25 Personen betragen die Kosten 50 Euro. Infos und Buchungen für Veranstaltungen und Führungen über info@vogelsberggarten.de

Inklusives Tierparadies

Wo sich Äffchen, Erdmännchen und Kakadugute Nacht sagen

Das etwas außerhalb der hessischen Ortschaft Schotten gelegene kleine Naturparadies bietet seinen interessierten Besuchern und Tierfreunden ein farbenprächtiges Spektrum von Vögeln und Tieren aus aller Welt. Das Besondere: Der Vogelpark Schotten ist der Arbeitsplatz von 30 Menschen mit Behinderung.

„Der Park ist wirklich etwas Besonderes“, schwärmt Tierparkleiter Frank Jung. Alle im Vogelpark anfallenden Aufgaben, von der Tier- über die Parkpflege, vom Gehege- bis zum Wegebau werden gemeinsam mit Menschen mit Handicap erledigt. „Dabei gehen unsere Pflegerinnen und Pfleger sehr liebevoll mit den Tieren um.“ Insgesamt 400 Tiere, die sich auf 70 Tierarten aufteilen, haben am Fuße des Vulkans ihr Zuhause. Zentraler Bestandteil sind natürlich die vielen verschiedenen – namensgebenden – Vogelarten, aber auch heimische und exotische Säugetiere und Reptilien. Das Herzblut, welches die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufbringen, merkt man auf Schritt und Tritt. „Besonders schön ist, dass durch die feste Zuordnung von Pflegerinnen und Pflegern zu den Tieren viele enge Vertrauensverhältnisse entstanden sind“, erzählt Jung.

Vom unscheinbaren Park zum Publikumsmagneten

Das Konzept, den Park als Möglichkeit zur Mitarbeit von Menschen mit Handicap zu nutzen, hat eine lange Geschichte. 1971 wurde das Gelände einer ehemaligen Tuchfabrik von der Firma Braatz & Poths, einem Träger von Altenheimen und Wohnheimen für Menschen mit Behinderung, gekauft und zu einer parkähnlichen Anlage umgestaltet. Dabei entstand die Idee, auch Freiflughallen und Volieren für Vögel einzurichten. Nach und nach sprach sich herum, dass man in Schotten seltene Vogelarten anschauen kann. 1978 wurde der kleine Park dann der Allgemeinheit zugänglich gemacht und organisatorisch 1986 nach Übernahme durch die gemeinnützigen Schottener Reha-Einrichtungen in die Werkstatt für behinderte Menschen eingegliedert.

Heute ist der Vogelpark eine Einrichtung der Schottener Soziale Dienste gGmbH und wird von den insgesamt 30 Menschen mit Behinderung, dem Abteilungsleiter, sechs Gruppenleitern, zwei Gruppenhelfern und einer Helferin der Tierpflege betreut. Im Laufe der Zeit wurde der Park immer erweitert und um weitere Tierarten ergänzt. Der Zoo erstreckt sich heute auf einer Fläche von 43.000 qm und hat sich zu einem echten Publikumsmagneten und beliebten Ziel für Familienausflüge entwickelt: „2022 konnten wir über 124.000 Besucher begrüßen“, erzählt Jung stolz.

Eldorado für Familien

Und das zu Recht, ist die Anlage doch ein Eldorado für Kinder und Eltern, die dort auf Entdeckungsreise gehen wollen. Ob Uhu, Schleiereule oder Turmfalke bis zu Exoten aus aller Welt – wie Kakadus,





Tara Tönges mit Poitou-Esel Kratos

Turakos oder Pfauen –, alle können hier bewundert werden. Hinzu kommen Affen, Reptilien, heimische Nutztierassen und verschiedene Säugetierarten.

Besonders beliebt: die Erdmännchen und die Totenkopffäffchen. „Letztere heißen natürlich nur so wegen ihrer maskenartigen Gesichtszeichnung“, erklärt der Vogelparkleiter.

Die Totenkopffäffchen können gemeinsam mit Rothandtamarinen beim Klettern und Spielen im kleinen Affenhaus beobachtet werden. Die neugierigen Erdmännchen erwarten die großen und kleinen Besucher in der Regel sogar bereits am Zaun ihres Geheges und lassen sich am Bauch kralen. Von Afrika kann man auch einen Abstecher nach Australien machen: Dafür wurde eigens eine „Australien-Anlage“ angelegt, auf der unter anderem Kängurus und Emus zusammenleben.



Oberhessisch

ZU GEWINNEN:

5 Familien-Tageskarten
Stichwort: „Vogelpark“

Infos zum Mitmachen
auf Seite 2

© Fotos: Vogelpark Schotten – Der Tier- und Erlebnispark





Zusätzlich bietet der Park neben einem Streichelgehege auch fast ausgestorbene Nutztierarten ein Zuhause, wie beispielsweise dem rotbunten Husumer Schwein.

„Frechdachs“, der gefiederte Bauarbeiter – tropisches Highlight

„Wie in jedem Tierpark gibt es natürlich ein paar Lieblinge, die Besuchern und Pflegern ganz besonders ans Herz gewachsen sind. Zum Beispiel unser ‚Frechdachs‘, ein Gelbhaubenkakadu, der ein kleiner Bauarbeiter ist. Er gräbt Löcher, unterhält die Besucher, macht Quatsch“, erzählt Jung.

Daneben sei das Tropenhaus ein beliebter Anlaufpunkt. Dahinter verbirgt sich der Lebensraum von vielen exotischen Vogel- und Pflanzenarten. Darunter Nilflughunde – ein Fledertier mit einer Spannweite bis zu 60 cm –, die oft an „Obstleinen“ naschen, sowie Schildkröten und Papageien.

„Halten Sie Augen und Ohren offen, es gibt im Tropenhaus viel zu entdecken“, lädt Jung ein. Auch ein paar Spinnen und Schlangen sind darunter. „Die sind aber natürlich hinter Glas“, beruhigt der Vogelparkleiter.

Auch Platz zum Toben und Spielen

Wer genug hat vom „Tiere gucken“ oder wenn es den kleinen Besuchern doch mal langweilig werden sollte, hat der Park ganz viele Möglichkeiten zum Toben und Spielen geschaffen: Zwei Riesenhüpfkissen, eine 40 Meter lange Doppelseilbahn, eine Sechsfachschaukel oder eine riesige Kletterpyramide laden zum Herumtollen ein. Zudem können Kinder und große Besucher auf dem Barfußweg verschiedene Naturmaterialien mit nackten Füßen ertasten, im Duftgarten betörende Kräuter erschnuppern oder durch den Klangwald laufen. Überall stehen Sitzmöglichkeiten, die zum Verweilen und Picknicken einladen.

Ganz neu ab dieser Saison können im Schottener Vogelpark übrigens zwei Pottou-Esel beobachtet werden, eine sehr gefährdete Großesel-Rasse. Zudem beziehen ab Mai Polar- und Steppenfüchse ihr neues Gehege. „Kommen Sie zu uns und verbringen Sie einen schönen Tag mit der ganzen Familie – es lohnt sich“, lädt Jung ein.



Vogelpark Schotten

Vogelsbergstraße 212, 63679 Schotten
www.vogelpark-schotten.de
 Saison: Mitte März bis Ende Oktober
 Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr,
 letzter Einlass 17 Uhr

Eintrittspreise:
 Erwachsene/Senioren (ab 16 Jahren) 6,50 €
 Kinder (ab 3 Jahren) 5,00 €
 Kleinkinder (unter 3 Jahren) frei



EIN TEUFELISCHES ZIEL: 1946 DAUERKARTEN!

Nie war sie so wertvoll wie heute, die Dauerkarte beim frisch gebackenen Vize-Meister der DEL2, dem EC Bad Nauheim!

Die Vorteile liegen auf der Hand. Die glücklichen Besitzer einer Dauerkarte haben Zutritt zu ALLEN Heimspielen im legendären Colonel-Knight-Stadion. Dazu zählen die Vorbereitungsspiele, die insgesamt 28 Hauptrundenspiele (in der DEL2 werden in der kommenden Saison 15 Teams an den Start gehen) und die Playoffs. Hinzu kommen neben dem finanziellen Vorteil etliche Goodies für die Frühbucher der ersten Phase, die bis zum 30. Juni andauert.

Die Nachfrage nach Dauerkarten für die kommende Saison ist riesig, und so haben wir uns ein neues Ziel gesetzt: Wir peilen die Marke von 1946 Dauerkarten an! 1946? Da war doch was? Genau, seit 1946 wird in dieser wunderschönen Stadt Eishockey gespielt.

1946, das wäre dann ein neuer Rekord, nachdem wir schon in der Saison 2022/23 mit 1250 Saison-Tickets eine Höchstmarke erreicht hatten.

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage: www.ec-bn.de

Wir freuen uns teuflisch auf Euch!

SCAN ME



Heldenhafte Beratung für Deinen Wohntraum.

**NEU: Ab sofort
alle Anbieter bei uns
im Vergleich!**

**Den Rest kannst
Du Dir sparen.**

Sparkasse Oberhessen – Dein Baufinanzierer



Termine und Infos auf
www.sparkasse-oberhessen.de/baufinanzierung,
über den QR-Code oder telefonisch unter
06031 86-9444



Sparkasse
Oberhessen